



Willkommen im neuen Schuljahr

Sehr geehrte Eltern

unserer Schülerinnen und Schüler in den neuen Klassenstufen 1 und 5 und Quereinsteiger,

wir heißen Sie und Ihr Kind bei uns an der Verbandsschule im Biet in Neuhausen-Steinegg herzlich willkommen.

In der Klasse 1 beginnt ein für alle Beteiligten aufregender neuer Lebensabschnitt.

In der Klasse 5 beginnt ein weiterführender Bildungsweg zur Entwicklung der Persönlichkeit.

Ich wünsche Ihnen und uns erzieherischen und pädagogischen Erfolg beim Start in eine neue Phase der (Aus-)Bildung und allen Beteiligten gutes Gelingen im Miteinander, damit Ihr Kind sich bei uns wohl fühlt. Um Ihnen und Ihren Kindern diesen Beginn zu erleichtern, erhalten Sie einige Informationen.

Helga Schuhmacher, Rektorin

September 2017

Allgemeine Hinweise

Schulträger der Verbandsschule im Biet ist der Schulverband Neuhausen, der von den Gemeinden Tiefenbronn und Neuhausen gebildet wird. In diesen Verband hat Neuhausen seine Grund- und Werkrealschule - jetzt Gemeinschaftsschule - eingebracht, Tiefenbronn verfügt über eine eigenständige Grundschule.

Informationen zur Geschichte der Schule finden Sie auf unserer **Website: www.vib-neuhausen.de**. Dort sind wichtige Informationen, Presseartikel und vor allem ein Kalender zu finden. Klicken Sie sich durch!

Im **Sekretariat** ist Frau Kunkis von 7.30-11.30 für Sie anwesend (Telefon: 980100, Fax: 980102); unser Hausmeister heißt Herr Nitsche (Handy: 0177 273 5987).

In der **Frühstückspause** (9.30 – 9.50 Uhr) können die Schüler im Klassenzimmer bleiben oder sich im Schulhof aufhalten. Grundschüler müssen mindestens die ersten fünf Minuten zum Frühstück im Klassenzimmer bleiben. In der **Bewegungspause** müssen alle Schüler ins Freie (Ausnahme: extremes Regenwetter). Dann stehen den Schülern bis Klasse 5 Pausenspielgeräte zur Verfügung, die von einem Schülerteam der Klassen 4 ausgegeben und eingesammelt werden.

Informationen der Schule werden in den **Mitteilungsblättern** (Amtsblatt) der Gemeinden Neuhausen, Tiefenbronn, Huchenfeld, Hohenwart und Würm veröffentlicht.

Die Schule verfügt über ein **Alarmierungssystem**, das bei Feuer, Amok und Einbruch verschiedene Signale auslöst. KollegInnen und Schüler erhalten dazu jährliche Verhaltensanweisungen. → Ein Probealarm bei Amok ist ausdrücklich nicht durchzuführen.

Unterrichtszeiten / Mittagessen

Der Hausmeister schließt das Gebäude der **Sekundarstufe** um 7.30 Uhr bzw. auf, eine Aufsicht steht dann zur Verfügung, die Schüler halten sich danach in der Aula auf, ab 7.50 Uhr müssen die Gemeinschaftsschüler in ihr Klassenzimmer, um sich auf den Tag vorzubereiten. Für die anderen Schüler ist das nicht verpflichtend.

In der **Grundschule** beginnt die **Kernzeit** des Fördervereins um 7.00 Uhr, im Übrigen dürfen die Kinder ab 7.45 Uhr in ihr Klassenzimmer, dann steht eine Aufsicht zur Verfügung. Leider werden manchmal Kinder schon vor 7.45 Uhr an der Schule abgesetzt – sollte dies für Sie wegen Ihrer Arbeitszeit notwendig sein, dann melden Sie Ihr Kind bitte **unbedingt** in der Kernzeitbetreuung an.

Der **Unterricht** zur ersten Stunde beginnt um 8 Uhr; zur 2. Stunde um 8.45 Uhr. Der Unterricht endet nach der 4. Stunde um 11.20 Uhr, nach der 5. um 12.25 Uhr und nach der 6. um 13.10 Uhr. Nachmittags beginnt die 7. Stde um 13.30 Uhr. Der Unterricht endet in der Regel nach der 9. Stde um 15:50 Uhr.



Schüler, die **keinen Religions-/Ethikunterricht** haben, werden in der Grundschule von unserer FSJ-Kraft betreut. In der Sekundarstufe halten sie sich im Stillerraum der Kl.5/7 zur Freien Lernzeit auf, falls sie nicht in einer AG angemeldet sind.

Cafeteria im Gebäude der Sekundarstufe

Schüler haben die Möglichkeit ein warmes Mittagessen einzunehmen. Es gibt zwei Menüs zur Auswahl. – Sie können das Essen über die Homepage (link: vib-shop) der Schule bestellen. Falls Ihr Kind nicht am Essen teilnehmen kann, muss es bis 8 Uhr am Morgen davor abbestellt werden. Sollte ein Kind überraschend über Nacht krank werden, können Sie das Essen gern abholen oder wir versuchen einen Abnehmer im Haus zu finden (z.B. mich). Ansonsten fließt Ihr Beitrag als Spende in den FÖV ein. Bitte teilen Sie das bei Krankmeldung mit. – Sollten überraschend Nachmittagsunterricht oder Arbeitsgemeinschaften ausfallen, bleibt ihr Kind zum Essen in der Schule und fährt mit der Linie nach Hause. Schüler, denen kein Bus zur Verfügung steht, haben dieselbe Möglichkeit wie im Krankheitsfall: Mitnahme, Weiterverkaufen oder Spenden.

In der Mittagspause gibt es außerdem Betreuungsangebote bzw. AGs von unserer Jugendsozialarbeiterin, unseren FSJ-Kräften, an dem die Schüler teilnehmen können. →s. auch: Aushänge / Homepage zu Angeboten

Die Mittagspausenregelung für Schüler Kl.7-10 sieht vor, dass ein Verlassen des Schulgeländes erlaubt ist, dafür müssen Eltern mittels eines Formulars ihre Erlaubnis erteilen. Ich behalte mir immer vor, wegen ungunstigen Verhaltens im Ort diese Erlaubnis „einzufrieren“.

Abwesenheit, Erkrankung; Beurlaubung

Erkrankung: Sollte Ihr Kind erkranken, teilen Sie dies der Schule bitte **sofort mit**, so können Rückfragen bei abwesenden Kindern vermieden werden. Eine schriftliche Entschuldigung **muss** innerhalb 3 Tagen erfolgen. Wenn Ihr Kind z.B. wegen Übelkeit nach Hause muss, erhält es einen Entlassschein, der von Ihnen unterschrieben an die Schule zurückkommt. In der Grundschule werden Sie natürlich zuvor informiert; deshalb geben Sie bitte eine Telefonnummer an, unter der jemand erreichbar ist.

Beurlaubung: In bestimmten, gesetzlich festgelegten Fällen kann der Klassenlehrer einen Schüler bei rechtzeitigem vorherigem Antrag der Eltern bis zu zwei Tage beurlauben - dafür muss es sehr gewichtige Gründe geben. In der Regel sprechen sich die Klassenlehrer mit der Schulleitung ab. Bei mehr als zwei Tagen ist ausschließlich die Schulleitung zuständig.

Sportunterricht: Schüler, die nicht am Sportunterricht teilnehmen können (fehlende Sportbekleidung; Krankheit) erhalten von ihrem zuständigen Sportlehrer Aufgaben, die mit dem Inhalt der Stunde zu tun haben. Sie verbleiben in jedem Fall bei der Gruppe – grundsätzliche oder längerfristige Freistellungen wegen Verletzungen o.ä. sind bei der Schulleitung schriftlich zu beantragen.

Piercings / Schmuck / aufgeklebte Fingernägel sind während des Unterrichts wegen erhöhter Verletzungsgefahr nicht erlaubt. Eltern von Grundschulern sorgen dafür, dass die Kinder ohne dergleichen in die Schule kommen, Schüler der Sekundarstufe sind selbstverantwortlich. Die Schüler dürfen nicht am Sportunterricht teilnehmen, wenn dafür im Vorfeld nicht gesorgt wurde. Mehrfache Nichtteilnahme aus diesen Gründen kann einer Leistungsverweigerung gleichkommen und sich in der Note niederschlagen.

Bei **gesundheitlichen Problemen**, Medikamenteneinnahme u.ä. informieren Sie bitte umgehend den Klassenlehrer.

Bei einem möglichen Kopflaus-Befall (kommt immer wieder in irgendeiner Klasse vor und hat nichts mit fehlender Hygiene des Kindes zu tun), lassen Sie Ihr Kind bis nach der Behandlung daheim. Dazu gibt es zum entsprechenden Zeitpunkt ausführliches Infomaterial.

→ Unfall während der Schulzeit

Sollte sich Ihr Kind während der Unterrichtszeit verletzen, wird es zunächst von unseren ausgebildeten Ersthelfern (Lehrer) erstversorgt.

Sollte darüber hinaus eine ärztliche Behandlung erforderlich sein oder Ihr Kind sich nicht wohlfühlen, werden wir Sie umgehend telefonisch verständigen, damit Sie Ihr Kind abholen und die weitere



Versorgung veranlassen. Nur bei sehr schweren Verletzungen oder Erkrankungen wird direkt von der Schule ein Arzt/Krankenwagen angefordert.

Dies gilt auch, falls wir Sie nicht erreichen und eine weitere Behandlung erforderlich ist.

Hausaufgaben, Klassenarbeiten

Schulkonferenz und Gesamtlehrerkonferenz haben 2008 jeweils einstimmig beschlossen: „Über Wochenenden können Hausaufgaben ebenso erteilt werden wie über Feiertage und Ferientage. Für Klasse 5 und 6 gibt es im Ganztage sogenannte „freie Lernzeiten“, die für vertiefende Übungen vorgesehen sind, so dass Hausaufgaben als solche lediglich das Erlernen der Vokabeln oder die zusätzliche Vorbereitung auf Gelingensnachweise betreffen.

Neben einer Klassenarbeit / einem Gelingensnachweis ist am gleichen Tag eine schriftliche Wiederholungsarbeit / Lernzielkontrolle möglich. Pro Woche sind vier Klassenarbeiten/ Gelingensnachweise zumutbar. Es ist selbstverständlich, dass eine unnötige Anhäufung aber vermieden werden soll.

Lernmittel

Nach der Lernmittel-Ausgabe zu Beginn des Schuljahres kontrollieren Sie bitte den Zustand der erhaltenen Bücher und unterschreiben Sie im VIB-Planer. Sollten Mängel vorhanden sein, vermerken Sie dies bitte auf der dafür vorgesehenen Seite.

Bei Verschmutzung, Beschädigung usw. verlangen wir bei der Rückgabe folgende Beträge:

Nach einem Jahr Nutzung 80% des Neupreises, nach zwei Jahren 60%, nach drei Jahren 40%, nach vier Jahren 20%, danach mindestens 2 €, das wir „Schmutzgeld“ nennen.

AGs und Kurse

An unserer Schule gibt es auch in diesem Jahr einige zusätzliche Arbeitsgemeinschaften bzw. Kurse, die von Ihren Kindern teilweise besucht werden dürfen, teilweise besucht werden müssen, weil sie verbindlich Teil unseres Schulcurriculums sind. AGs beginnen immer erst in der 3. Schulwoche, zweimal darf geschnuppert werden!

Grundschule (Stand 11.09.2017):

- Chor und Percussion, Bläserklasse (Kl.3+4, verpflichtendes Projekt) von Seiten der Schule.
- Schach (Kl.3-5), Flöten (Kl.1+2), Leichtathletik, Fußball, Sport-Spiel-Bewegung und „Kreuz und Quer“, Zirkus (Nachmittagsangebote) als freiwillige AGs seitens Kooperationskräften.

→ Der Plan hängt im Eingangsbereich der Grundschule aus bzw. wird auf der Homepage veröffentlicht, kann sich in den ersten Wochen noch ändern.

Sekundarstufe:

- Telefoncoaching und Bewerbertraining in Kl. 8 verbindlich im Schulprofil
- Geldlehrer e.V. Kl. 10 verbindlich im Schulprofil
- Vokalistin-AG, Fußball-AGs, Schach-AG werden über FSJ-Kräfte und Lehrbeauftragte abgedeckt
- Ab Januar gibt es wieder die Theater-AG in Kooperation mit dem Theaterhaus Osterfeld
- Im zweiten Halbjahr ist wieder ein Kunstprojekt mit Fr. Jessica Isay geplant
- Schülerfirma in Kl.8-10.

→ Der Plan dazu hängt an der Litfasssäule in der Sekundarstufe aus bzw. wird auf der Homepage veröffentlicht, kann sich in den ersten Wochen noch ändern.

Förderverein, Kernzeitbetreuung

Das Team des „Förderverein V.i.B. Neuhausen e.V.“ unterstützt die Arbeit an der Schule in vielfältiger Weise, ob mit Angeboten oder finanziell. Die Kernzeitbetreuung und die Organisation der Cafeteria sind die Hauptaufgaben. Genaueres entnehmen Sie den Seiten unten oder auf unserer Homepage.

Bei vom regulären Stundenplan abweichenden Unterrichtszeiten aufgrund einer schulischen Veranstaltung (Pädagogischer Tag, Personalversammlung, Lehrerausflug, Bundesjugendspiele) ist die Kernzeitbetreuung für alle Kinder kostenfrei geöffnet.



Ebenso sind Überbrückungsstunden in der Kernzeitbetreuung frei, wenn Ihr Kind eine von der Schule angebotene AG besucht.

Die vom Förderverein initiierte Kernzeitbetreuung (T: 946847) hilft Eltern, ihr Kind von 7.00 – 8.45 und 11.40-16.00 Uhr, freitags bis 14 Uhr betreuen zu lassen.

Lernbegleiter, Lehrbeauftragte, Hausaufgabenbegleitung, Lesepatinnen, FSJ und Kooperationskräfte

Lehrbeauftragte sind außerschulische Kräfte, die gegen ein geringes Entgelt mit Schülergruppen arbeiten (kein Lehrplan-Unterricht), z.B. Leichtathletik-AG, Schach-AG..

Lernbegleiter (in höheren Klassen) sind auf ehrenamtlicher Basis an der Schule tätig, um einzelnen Schülern auf vielfältige Weise zu helfen, ihr Leben zu meistern und Defizite in diversen Bereichen zu beheben. Zurzeit arbeiten 3 Lernbegleiter bei uns. Dafür könnten vielleicht auch Sie geeignet sein.

Lesepatinnen stehen zur Verfügung, allerdings werden sie nur nach Bedarf angefragt – bitte nehmen Sie über Ihre Klassenlehrer Kontakt zur Schulleitung auf.

Kooperationskräfte kommen von den örtlichen Musikvereinen für Flöten und Bläserklasse, Leichtathletik, Fußball und Theater.

In diesem Schuljahr hat der Schulverband wieder zwei FSJ-Kräfte angestellt, die die Lehrerschaft und die KZB vielfältig unterstützen, auch AGs anbieten.

Für Kinder in der Grundschule ist wieder eine besondere Hausaufgabenbegleitung vorgesehen.

Jugendsozialarbeiterin

An unserer Schule gibt es eine Jugendsozialarbeiterin, Frau Pilarsch. Ihre Aufgaben sind vielfältig:

- „Antimobbing“ in Kl.5
- „Streitschlichtung“ in Klasse 6 bzw. Betreuung aller aktiven Streitschlichter in allen Klassenstufen
- „Netzprävention“ in Kl.7 in KOOP mit „Clemens hilft“
- Sozialkompetenzmodule in allen Klassenstufen
- Betreuungsangebote für die Mittagspausen
- Runde Tische bei Einzelfallberatungen für alle Schüler/Eltern im Biet
- Teilnahme an den Ferienbetreuungen des FÖVs oder dem Ferienprogrammen der Gemeinden

Gesunde Schule

Pausenspiele (Kl.1-6) und Sportangebote in AGs dienen zusätzlich dazu, dass unsere Schüler „in einem gesunden Körper einen gesunden Geist“ entwickeln.

Mit einem Schulkonferenzbeschluss wurde 2016 festgelegt, dass wir uns auf (Mineral-)Wasser und Saftschorle beschränken wollen, um die Kinder vor zu viel Zucker zu bewahren, der zu Konzentrationsverlusten führt. In dem Zusammenhang soll erwähnt werden, dass Pausenvesper aus süßen Teilchen oder gar Süßigkeiten keine Alternative zu Brot, Obst und Gemüse sind. Chips und ähnliche Knabbereien sind ausdrücklich nicht erwünscht.

Kuchenverkäufe für die Klassenkasse bleiben eine Möglichkeit, da sie ja auch nicht ständig vorkommen. Aber auch hier ist der kreativen Ideensammlung in Bezug auf „gesunde Pausenverkäufe“ keine Grenze gesetzt.

Kindergeburtstagsmitbringsel sollen möglichst ohne Süßigkeiten auskommen.

Sonstiges

Sollten Sie ins Schulhaus kommen, z.B. um ein „vergessenes Frühstück“ zu bringen o.ä., melden Sie sich bitte im Sekretariat (Grundschule) zuerst an, damit wir wissen, wer sich im Schulhaus aufhält.

Wenn Sie Ihr Kind (in seltenen Fällen) abholen, so gehen Sie bitte nicht bis zum Klassenzimmer, sondern erwarten Sie es am Eingang.



Wenn ein Kleidungsstück in der Schule vergessen wird, können Sie es in einer dafür bereitstehenden Kiste beim Hausmeister abholen.

Wichtiges zum Schluss

Ich weise Sie auf unser Schulleitbild „**Andere respektieren und gemeinsam etwas leisten**“ und unser Schulprogramm hin, das Sie bitte auf unserer Website nachlesen: www.vib-neuhausen.de

Aktuelle Zahlen, Stand (11.09.2017:)

Grundschule: 134 Schülerinnen und Schüler in 7 Klassen
Sekundarstufe: 159 Schülerinnen und Schüler in 8 Klassen
27 Lehrkräfte + 2 kirchliche Vertreter

Termine der ersten Klassenpflegschaften:

09.10.17: Kl. 1+2; Kl.5-7

11.10.17: Kl.3+4; Kl.8-10

Beginnen in der Regel alle um 19 Uhr in den jeweiligen Aulen, zusammen mit der Schulleitung. Dort werden allg. Informationen gegeben bzw. können Nachfragen allg. Art von Ihnen gestellt werden, bevor Sie in die Klassen gehen.

Ganz neu in diesem Schuljahr:

- Wir haben unseren Stundenplan nachmittags so angepasst, dass der Unterricht nach der neunten Stunde um 15.50 Uhr endet und die Schüler somit um gut eine halbe Stunde früher nach Hause kommen. Das ist zunächst einmal ein Versuch für ein Schuljahr.
- Alle Grundschulklassen erhalten eine Klassenlehrerstunde (KLAG), die v.a. der Reflexion anhand des VIB-Planers dienen soll, darüber hinaus für Organisatorisches und den Klassenrat genutzt werden kann.
- Kl. 1-2 erhalten eine zusätzliche Psychomotorik-Stunde, die durch eine Fachfrau und unsere FSJ-Kräfte angeleitet wird.
- Klasse 1 wird aufgrund der wenigen Schüler in Religion einen ökumenischen Unterricht erhalten.
- Die Hausaufgabenbetreuung kann nochmal einen qualitativen Zugewinn verzeichnen. Fr. Ehringer wird das Thema komplett übernehmen und von FSJ-Kraft und ein bis zwei zusätzlichen Kräften unterstützt werden.

Worauf freuen wir uns?

- Ein Baustein in unserem Schulprofil heißt „Nachhaltigkeit und Gesundheit“. Wir planen deshalb einen Gesundheitstag im Frühjahr, der interessante Aussteller und Vorträge beinhalten soll – Mehr dazu erfahren Sie zu einem späteren Zeitpunkt.
- Alle vier Jahre findet kurz vor den Sommerferien unser Schulfest statt, wozu wir Sie heute schon einladen wollen.

Halten Sie die Augen offen, um beide Termine wahrnehmen zu können. Es lohnt sich!

→ Es folgen kurze Informationen der Elternvertretung und des Fördervereins:



Information des Elternbeirats über Elternabend und Elternvertreter

Was macht der Elternbeirat, auch Gesamtelternbeirat (GEB) genannt?

Wir...

...sind Bindeglied zwischen Eltern, Lehrern und Schulleitung, unsere Aufgabe ist es ein Vertrauensverhältnis zwischen allen Beteiligten aufzubauen und aufrecht zu erhalten.

...sind Anlaufstelle für Ihre Sorgen und Probleme in schulischen Fragen und vermitteln zwischen den Parteien.

...vertreten Ihre und vor allem die Interessen Ihrer Kinder um ihnen einen guten Start in ihr späteres Leben zu ermöglichen.

...wollen Ihren und unseren Kindern das Schulleben so freundlich wie möglich gestalten, damit das Lernen jedem Kind Spaß macht.

...sind die erste Anlaufstelle für Lehrer und Schulleitung bei Problemen und Sorgen mit einzelnen Schülern oder mit manchen Organisationsproblemen.

...sind Ihre Anlaufstelle für Schwierigkeiten und Problemen bei der Busbeförderung, hierfür gibt es speziell die Busbeauftragte Frau Sieke.

...sorgen dafür, dass auch der Spaß nicht zu kurz kommt und kümmern uns um Schulfeste.

Der Gesamtelternbeirat (GEB) ist das Gremium aus allen Elternvertretern und deren Stellvertretern der Klassen 1-10. Es trifft sich drei Mal im Jahr zur Elternbeiratssitzung, bei der neben den Elternvertretern die Schulleitung, die Schülermitverantwortung (SMV) sowie der Förderverein teilnehmen und ihren jeweiligen Tätigkeitsbericht abgeben.

Die Elternbeiratssitzung wählt aus ihrer Mitte einen GEB-Vorstand.

gez. Mühldräxler, Elternbeiratsvorsitzende



Der Förderverein V.i.B. Neuhausen e.V. wurde am 9. März 1998 gegründet und ist als gemeinnütziger Verein anerkannt. Beachten Sie, dass Ihre Mitgliedsbeiträge und Ihre Spenden an den Verein deshalb steuerlich berücksichtigungsfähig sind.

Unsere Zielsetzung ist, die Schule ideell und materiell zu unterstützen.

Wir möchten hier über den Verein und die gewachsene Vereinsarbeit informieren und für uns und unsere Schule in Steinegg werben. Wir freuen uns, wenn wir Sie für uns gewinnen und eventuell sogar dazu begeistern können, sich bei uns zu engagieren.

Unser Vereinszweck ist:

- Die Beziehung zwischen Schule, Eltern, ehemaligen und gegenwärtigen Schülern und Freunden der Schule zu erhalten und zu fördern.
- Die Bildungsarbeit der Schule ideell und materiell zu unterstützen.

Unser Vereinsziel ist:

- Das Verständnis für den Erziehungs- und Bildungsauftrag der jeweiligen Schulart zu wecken.
- Die Anteilnahme am Leben und der Arbeit der Schule, sowie die Zusammenarbeit zwischen den Schularten zu fördern und die Zusammenarbeit von Elternhaus und Schule zu unterstützen.

Unsere Vereinsaufgabe ist:



- Die Förderung, ggf. Durchführung von Veranstaltungen und Aktivitäten im Sinne der Zielsetzung des Vereins, sowie die Förderung von Anschaffungen, die einer anregungsreichen Lernumgebung dienen. (siehe Satzung vom 17.3.1998)

Unsere Arbeit :

Kernstück der Vereinsarbeit ist die Kernzeitbetreuung in der Grundschule. Täglich von 7.00 Uhr bis 8.45 Uhr und von 11.20 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags bis 14 Uhr werden die Kinder von langjährig erfahrenen Betreuerinnen „beaufsichtigt“. Hierdurch ist die „verlässliche Grundschule“ gewährleistet und sogar noch Betreuungszeit darüber hinaus angeboten. Die Kernzeitbetreuung kann durch unsere Vereinsarbeit im Vergleich zu benachbarten Gemeinden sehr günstig angeboten werden.

Wir haben ein großzügiges, helles und zentral gelegenes Klassenzimmer zur Verfügung gestellt bekommen. Hier können die Kinder malen oder basteln, es stehen aber auch zahlreiche Gesellschaftsspiele und Kinderbücher zur freien Verfügung. Fest eingetragene HA-Kinder gehen mit einer Angestellten und FSJ-Kraft in ein separates Zimmer.

Wenn Sie nähere Informationen zur KZB wünschen, können Sie unsere Betreuerinnen unter der e-Mail-Adresse Kernzeit07@web.de oder der Telefonnummer 07234/946847 erreichen.

Der Förderverein hat einen Fond aufgelegt, aus dem einzelne Kinder oder ganze Klassen bei Bedarf Zuschüsse zu Ausflügen oder Klassenfahrten erhalten können.

Unser Verein verköstigt z.B. bei den Einschulungsfeierlichkeiten und bei der Schulanmeldung die ABC-Schützen und ihre Familien. Genauso bewirten wir unsere Gäste bei der „Lesenacht“ und am Spieletag. Wir präsentieren uns traditionell auf dem Neuhausener Weihnachtsmarkt. Keinen Gewinn erzielen wir bei unseren Bastelangeboten. Hier refinanzieren wir mit den Beiträgen der Kinder lediglich den Materialeinkauf.

Unsere Aktionen:

- finanzielle Unterstützung aller Art bei Anschaffungen oder für Kurse (Musik an der Schule, Berufsweplanung, technische Ausstattung, AG-Angebote.)
- Vortragsveranstaltungen
- Bastelangebote und Spieletage
- Autorenlesungen und Leseabend für Kinder und Erwachsene mit Verköstigung und Büchertisch
- „Kinder lesen für Kinder“ im weihnachtlichen Rahmen
- Teilnahme am Weihnachtsmarkt
- Projektzirkus 2016
- Beteiligung am Ferienprogramm der Gemeinde
- Ferienbetreuungsangebote über 5 Wochen im Jahr

Wir finanzieren uns mit den Mitgliedsbeiträgen, Spenden und eigenen Aktivitäten, bei denen im Idealfall ein Überschuss erwirtschaftet werden kann. Werden sie Mitglied für 12 € im Jahr!
Der gesamte Vorstand ist ehrenamtlich tätig und das mit großer Begeisterung. – Sie dürfen gern dazu gehören!

Für den Vorstand: H. Schuhmacher